

- A. Ostseeviertel: Neue Urbane Mitte/Zingster Str./S-Bahnhof Wartenberg
- B. Uckermärkisches Viertel
- C. Mühlengrundviertel: Grünzug/Infrastrukturband entlang der Bahn zwischen S-Bahnhöfen

Im Folgenden werden die Handlungsräume mit den erforderlichen Maßnahmen aus den Handlungsfeldern abgeleitet. Die benannten Maßnahmen können und sollen modellhaft für weitere Projekte in anderen Räumen sein. Sie sind nachfolgend zu "Zentralen Vorhaben" zusammengefasst. Insbesondere im Raum A wird von einer Ausstrahlungswirkung auf die gesamte Siedlung ausgegangen.

- Projekte S = Schlüsselprojekte,
- Projekte A, B, C = Projekte in den Schwerpunktbereichen,
- Projekte Ü = übergeordnete Projekte für das gesamte Gebiet.

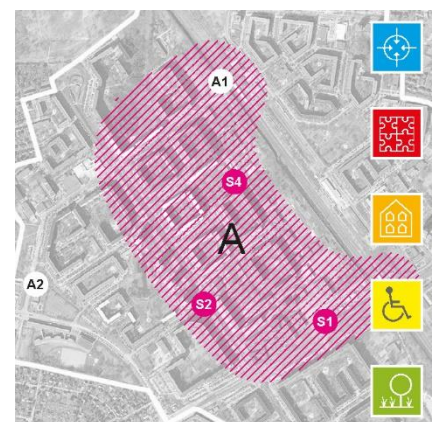
4.1 Handlungsraum A - Ostseeviertel

Aus den eruierten Stärken und Schwächen geht hervor, dass das Uckermärkische Viertel insbesondere bei der Versorgung mit sozialer und kultureller Infrastruktur sowie (Freizeit-)Angeboten für unterschiedliche Bevölkerungsgruppen einen besonderen Bedarf hat.

Zentrale Vorhaben mit Maßnahmen

Tabelle: Zentrale Vorhaben Handlungsraum A

Nr.	Titel und Beschreibung Zentrales Vorhaben/Maßnahmen
S 1	<p>ZV: Urbanes Zentrum Neu-Hohenschönhausen Der Bezirk will mit dem Bau eines Kultur- und Bildungszentrums (kurz: KuBiZ) am Platz einen städtebaulichen Anker setzen, um das Zentrum wieder in den Fokus der Nachbarschaft zu rücken. Mit dem KuBiZ soll eine städtebauliche Neuordnung und weitere Bebauung erfolgen, um dem Raum eine neue Fassung zu geben. Nördlich und südlich davon entstehen neue Schulstandorte, die überdies eine neue Belebung des Quartiers bedingen werden.</p> <p>Das KuBiZ wird ein multifunktionales Gebäude werden, das bürgernahe Dienstleistungen, gut erreichbar, an zentraler Stelle im Quartier anbieten wird. Die Anna-Seegers-Bibliothek (Zentralbibliothek) wird der Hauptnutzer dieses Gebäudes sein. Mit der städtebaulichen Entwick-</p>



Handlungsraum A und Maßnahmen (Planergemeinschaft)

Nr.	Titel und Beschreibung Zentrales Vorhaben/Maßnahmen
	<p>lung, insbesondere mit dem Bau des KuBiZ soll das bisher eher verwaiste Stadtteilzentrum belebt werden und die Identifikation der Bewohnerschaft mit Ihrem Quartier erhöhen.</p> <p>Vorgesehen ist ein „Urbanes Zentrum Neu-Hohenschönhausen“ auf landeseigenen Flächen in der Kombination insb. der Nutzungen Bibliothek, Galerie, Bürgerdienste, Sonderwohnen (z.B. Senioren). Hierfür wurde ein Nutzungsleitbild erarbeitet.</p> <p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Begleitung Städtebaulicher Wettbewerb "Urbanes Zentrum Neu-Hohenschönhausen" (Finanzierung aus Haushaltsmitteln) - Einrichtung und Betrieb einer Schaustelle "Urbanes Zentrum Neu-Hohenschönhausen" zur Beteiligung der Bürger*innen und Öffentlichkeitsarbeit in Verbindung mit Kunst- und Kulturaktionen - Standortmanagement (fachliche Steuerung) "Urbanes Zentrum Neu-Hohenschönhausen" - Realisierungswettbewerb Kultur- und Bildungszentrum "KuBiZ" - "Urbanes Zentrum" Investitionskosten Kultur- und Bildungszentrum <p>Aus den in 2021 durchzuführenden Wettbewerben "Urbanes Zentrum" und KuBiZ abzuleitende bauliche Investitionen mit innovativem und experimentellem Charakter, hoher Multifunktionalität und hohen Anforderungen an den Umwelt- und Klimaschutz (Ko-Finanzierung aus anderen Mitteln: Gemeinschaftsinitiative, SIWANA, Bezirkshaushalt)</p> <ul style="list-style-type: none"> - "Urbanes Zentrum" Maßnahmen zur Qualifizierung des Öffentlichen Raumes und zur Anbindung ans Umfeld - Planung Verbesserung fußläufige Anbindung Neubau ISS (Am Breiten Luch) und angrenzende soziale Infrastruktur an den S-Bahnhof Hohenschönhausen mit Teilnahmeverfahren
S 2	<ul style="list-style-type: none"> - ZV: Umstrukturierung, bauliche Ergänzung und verkehrliche Neukonzeption Zingster Straße - Machbarkeitsstudie Umstrukturierung, bauliche Ergänzung und verkehrliche Neukonzeption Zingster Straße mit Dienstleistungen, sozialer und kultureller Infrastruktur <p>Auf Grundlage zweier Wettbewerbe zur baulichen Ergänzung der Zingster Straße mit Wohnungsbau, Einzelhandel, Dienstleistungen, sozialer und kultureller und Gesundheits- und Bewegungs-Infrastruktur soll eine Machbarkeitsstudie in Kooperation mit Wohnungsunternehmen, insbesondere der HOWOGE erstellt werden. Ziel: Klärung Machbarkeit einer Umgestaltung dieser wichtigen und</p>

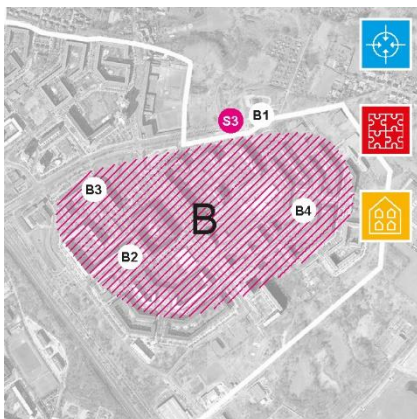
Nr.	Titel und Beschreibung Zentrales Vorhaben/Maßnahmen
	<p>hocherschlossenen Achse des Ostseeviertels zu einem durchmischten Quartier.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umsetzung daraus abgeleiteter Vorhaben im öffentlichen Raum
S 4	<ul style="list-style-type: none"> - ZV: Aktivierung bzw. bauliche Erweiterung der Erdgeschosszonen für Wohnergänzungsnutzung <p>Es sind wohnungsnah bauliche Voraussetzungen für wetter- und Vandalismus abweisende und diebstahlsichere Abstellräume/-anlagen für Kinderwagen, Rollstühle, Rollatoren, Fahrräder/E-Bikes, Lastenfahrräder und ggf. rollstuhlgerechte Rampen oder Aufzüge zu schaffen.</p> <p>Bedarf besteht auch an dezentralen, barrierearmen Orten für Begegnung (z.B. für Familienfeiern oder Gesprächsrunden) und an guten Bedingungen für dezentrale Dienstleistungen wie Ärzte, Physiotherapeuten oder Pflege- und Betreuungsangebote. Einige Erdgeschosszonen (Hochparterre) werden bereits durch Ärzte und andere Dienstleister genutzt, die räumlichen Bedingungen bezüglich Größe und Barrierefreiheit müssen aber verbessert werden.</p> <p>Hierzu wurde 2019 aus Mitteln des Stadtumbaus eine Studie erarbeitet, aus der Prototypen abgeleitet wurden. Leitlinien befinden sich aktuell im Bezirk in der Abstimmung.</p> <p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Prototypen Umbau EG-Zonen
Ü 1	<ul style="list-style-type: none"> - ZV: Verkehrs- und Mobilitätsstudie <p>Verkehrs- und Mobilitätsstudie für Neu-Hohenschönhausen mit Vertiefungen im Quartier Ostseeviertel</p> <p>Auf Grundlage eines 2015 für den Gesamtbezirk erstellten "Klimaschutzteilkonzeptes"</p> <p>Die Studie soll mit Schwerpunkt Zingster Straße/Ribnitzer Straße/Anbindung an S-Bahn und Tram notwendige Maßnahmen für die heute und zukünftig stark überalterte Bevölkerung ermitteln.</p> <p>Das für Klimaschutz/-anpassung und die Wohnzufriedenheit wichtige Thema umfasst u.a. attraktiven ÖPNV und ein gutes Fußwege- und Fahrradwegenetz.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Machbarkeitsstudie für eine Quartiersgarage (geeignete Kombination aus gestapelten Nutzungen: PKW-Stellplätze, Fahrradstellplätze, E-Ladesäulen, Sport- und Freizeitflächen auf dem Dach und ggf. auch Etagen für soziale Infrastruktur)
Ü 2	<ul style="list-style-type: none"> - ZV: Machbarkeitsstudie Anpassung, Weiterentwicklung, Ertüchtigung/Qualifizierung Grüne Infrastruktur

Nr.	Titel und Beschreibung Zentrales Vorhaben/Maßnahmen
	Machbarkeitsstudie zur Anpassung, Weiterentwicklung und Ertüchtigung/Qualifizierung der grünen Infrastruktur auf Grund von baulicher Ergänzung mit Wohnungsbau und bessere Anbindung neuer Infrastrukturmaßnahmen
A 1	<ul style="list-style-type: none"> - ZV: Bauliche Ergänzung und (Re)Vitalisierung westlicher und östlicher Vorplatz am S-Bahnhof Wartenberg - Machbarkeitsstudie Nachverdichtung westlicher Vorplatz S-Bahnhof Wartenberg soziale Infrastruktur und Wohnen - Machbarkeitsstudie Umbau und Erweiterung des JFE Mädchensportzentrums Pia Olymp, Am Berl 25 (ggf. mit Integration der bezirklichen Erziehungs- und Beratungsstelle) - Beleuchtungsinstallation Unterführung S-Bahnhof Wartenberg Wegen unbefriedigender Beleuchtungssituation Durchführung verbesserter Ausleuchtung für eine erhöhte Sicherheit. In Verbindung mit Kunst-Projekt mit ansässigen Künstlern.
A 2	<ul style="list-style-type: none"> - ZV: Sanierung Kletterfelsen Monte Balkon Entwicklung des Standortes und Einbindung angrenzende Schule Grüner Campus und JFE, wenn eine Machbarkeitsstudie die Machbarkeit und die Kosten darstellt.

4.2 Handlungsraum B - Uckermärkisches Viertel

Zentrale Vorhaben mit Maßnahmen

Tabelle: Zentrale Vorhaben Handlungsraum B



Handlungsraum B und Maßnahmen
(Planergemeinschaft)

Nr.	Titel und Beschreibung Zentrales Vorhaben/Maßnahmen
S 3 / B 1	<ul style="list-style-type: none"> - ZV: Multifunktionales Jugend- und Familienzentrum "Neues Holzwurmhaus" <p>Die JFE Holzwurmhaus stellt eine wichtige Einrichtung für das angrenzende Quartier dar, bietet jedoch nur ein begrenztes Raumangebot und ist dringend grundlegend sanierungsbedürftig. Ein Umbau und eine Erweiterung von einer JFE zu einem integrierten Familien- und Jugendzentrum wird vom Träger unterstützt. Eine Realisierung ist in Abhängigkeit von einer noch zu prüfenden übergeordneten Bedarfsermittlung (Personalausstattung) und unter Einbeziehung anderer Finanzierung zu prüfen.</p>